

## **DTG Convention widmet sich dem digitalen Direktdruck auf Bekleidung**

### **„Schnell wachsender Markt“**

Welches digitale Direktdrucksystem eignet sich für mein Businesskonzept? Wie binde ich ein DTG-Drucksystem in meine Unternehmensprozesse ein? Welche Kosten kommen bei einer Investition auf mich zu? Fragen über Fragen, auf welche das neue Veranstaltungsformat „DTG Convention“ am 4. April 2017 in Düsseldorf Antworten liefert. Das Besondere: Erstmals präsentieren sich alle namhaften Anbieter von Lösungen für den digitalen Direktdruck auf Bekleidung gemeinsam auf einer einzigartigen Plattform. Die Besucher der eintägigen Veranstaltung erhalten die einmalige Gelegenheit, sich ein umfassendes Bild über die innovativen Technologien des Direktdrucks zu machen und so bevorstehende Investitionen vorzubereiten. Der exklusive Textilpartner des Events ist die Promodoro Fashion GmbH, die ihre Düsseldorfer Showrooms für die Veranstaltung öffnet.

### **Wissenstransfer & Networking**

Die Digitalisierung der Gesellschaft nimmt rasant an Fahrt auf, Produktionsprozesse werden mittels innovativer Technologien automatisiert, Bestellungen erfolgen über Smartphone oder Tablet. Kein Wunder also, dass auch der T-Shirtdruck zunehmend digital und in innovative Produktions- und Warenwirtschaftsprozesse eingebunden wird.

DTG steht für „Direct To Garment“ und beschreibt den Weg einer digitalen Druckvorlage direkt auf das Textil. Die DTG Convention demonstriert diesen Weg und zeigt Möglichkeiten und Grenzen der Technologien auf. In Live-Vorführungen und Präsentationen erfahren die Teilnehmer alles über die Vorbehandlung, das Colormanagement, die Soft- und Hardware, die Fixierung und vieles mehr. Neben dem Wissenstransfer steht das Networking unter Branchenexperten im Mittelpunkt der Veranstaltung. Tabletop-Aussteller der DTG Convention sind die Unternehmen Epson Deutschland, Brother Internationale Industriemaschinen, Kornit Digital, Gabler Druck- und Werbetechnikbedarf, Walter Schulze, Polyprint und Mutoh Deutschland.

Melanie Schuster, Verkaufsleiterin bei Promodoro Fashion GmbH und Gastgeberin der Veranstaltung: „Wir freuen uns, alle Experten in Sachen DTG bei uns in Düsseldorf zu begrüßen. Seit Jahren fokussieren wir uns auf den schnell wachsenden Digitaldruckmarkt, daher liegt uns dieses Event besonders am Herzen. Sowohl für Interessenten wie auch für Anwender ein Tag, den man nicht verpassen sollte, um up to date zu sein.“ Frank Schenk, Head of Professional Graphics & Industrial Printing der Epson Deutschland GmbH, kommentiert: „Digitale Produktionsprozesse im Textilbereich sind einfach, wenig zeitaufwändig und preiswert. Dank ihnen werden auf Knopfdruck sowohl die ersten Testdrucke eines Produktes, kleine Auflagen oder auch die gesamte Produktion angefertigt – das macht den Umgang mit diesen Maschinen sehr einfach. Um das Potenzial dieser Anlagen optimal einsetzen zu können ist es allerdings nötig, sich mit den Eigenheiten digitaler Systeme vertraut zu machen. Die Lehrgänge der Akademie für Textilveredelung schließen diese Lücke.“ Mutoh Deutschland präsentiert ebenfalls neue Lösungen für den Direktdruck auf Bekleidung. Dazu sagt Volker Lienig: „Wir freuen uns auf die Teilnahme an der DTG Convention im April 2017. Wir können dort aktiv präsentieren, wie in diesem wachsenden Marktsegment Kunden mit Drucksystemen von Mutoh erfolgreich sein können.“ Heiner Rupperath, Product & Marketing Manager, Brother Internationale Industriemaschinen GmbH, betont die Bedeutung des Events für die Textilveredlerbranche: „Aufklärung und Transparenz sind wichtig, damit der Kunde vorbereitet ist und erfolgreich Textilien veredeln und vertreiben kann. Der digitale Direktdruck auf Textilien ist seit 12 Jahren ein stark wachsender

Markt, der noch viel Potenzial beinhaltet, aber auch Aufklärungsarbeit benötigt. Daher ist es wichtig, ein Event wie die DTG Convention anzubieten.“

**Referenten und ihre Themen:**

Im Mittelpunkt der Veranstaltung steht neben den Präsentationen der Aussteller und dem Networking der Branchenexperten auch ein umfangreiches Vortragsprogramm. „Die textile Oberfläche macht den Unterschied“ – so lautet das Thema von Elke Bobek, Promodoro Fashion GmbH. Oliver Lüttke von Kornit stellt die Frage „Massenproduktion von Einzelstücken – (k)ein Widerspruch in sich?“. Den Aspekten „Colormanagement, Datenvorbereitung und der Einsatz pigmentierter, wasserbasierender Tinte“ widmet sich Andreas Stephan, Epson Deutschland GmbH, in seiner Präsentation. Ronny Windisch von der Walter Schulze GmbH richtet den Fokus auf die Vorbehandlung der Textilien. „Digitaldirektdruck leicht gemacht – auch in Kombination mit dem Siebdruck“ heißt das Thema von Dimitris Stavrakidis, Polyprint. Weitere Vorträge sind noch in Vorbereitung.

**Die DTG Convention im Überblick:**

Datum: Dienstag, 4. April 2017

Uhrzeit: 09:00 bis 18:00

Ort: Promodoro Fashion GmbH, Am Gatherhof 57, 40472 Düsseldorf

Kosten: 129,00 € inkl. Lunch, Snacks, Getränke, Teilnahmebestätigung

**Information und Anmeldung:**

[www.aka-tex.de](http://www.aka-tex.de)

**Presstext- und bilder:**

[www.aka-tex.de/presse/](http://www.aka-tex.de/presse/)

**Pressekontakt:**

Die Akademie für Textilveredlung ist ein Unternehmen der

Aka Merch & Textil GmbH

Laudahnstr. 1, 50937 Köln

Stefan Roller-Aßfalg

Telefon: +49 (0) 176 9875 4214

E-Mail: stefan@aka-tex.de